

Modulidentifikation **Spirituelle Prozesse**

Modul 4b

Voraussetzungen	Die Kompetenzen des Moduls 4a (Spirituelle Impulse) müssen nachgewiesen oder parallel erworben werden.
Handlungssituation	Absolvent:innen dieses Moduls unterstützen Menschen unterschiedlichen Alters in einzelnen Momenten oder über einen längeren Zeitraum in ihrer spirituellen Entfaltung und fördern ihre religiöse Ausdrucksfähigkeit. Sie regen mit geeigneten Angeboten die spirituelle Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an. Dabei nehmen sie die unterschiedlichen Ausgangssituationen, Lebenswelten und spirituellen Bedürfnisse der Zielgruppen sensibel wahr. Auf Basis dieser Analyse und ihrer eigenen reflektierten und vertieften Spiritualität gestalten sie beispielsweise Schwellenrituale, erlebnispädagogische Settings oder andere Erfahrungsräume. Ihr Ziel ist es, das Wachstum in der ökumenischen Vielfalt christlicher Spiritualität anzuregen.
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente der eigenen Spiritualität im religiösen Kontext benennen, reflektieren und ausdrücken • Spirituelle Entwicklung adressatengerecht initiieren, begleiten und reflektieren • Rituale in einfacher Form adressatengerecht planen und gestalten <p>Die beispielhaften Inhalte werden im Anhang beschrieben.</p>
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Ein eigenes spirituelles Angebot planen, durchführen und reflektieren • Portfolio-Arbeit: eigene spirituelle Entwicklung darstellen
Lernzeit	40 Stunden
Anerkennung	Katechese, Kirchliche Jugendarbeit
Gültigkeitsdauer des Modulzertifikats	5 Jahre
Laufzeit der Modulidentifikation	3 Jahre Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.

Anhang Spirituelle Prozesse Beispielhafte Inhalte Modul 4b

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)
--------	--------------------------	-----------------------

Elemente der eigenen Spiritualität im religiösen Kontext benennen, reflektieren und ausdrücken [4b.01]	Spirituelle Entwicklung adressatengerecht initiieren, begleiten und reflektieren [4b.02]	Rituale in einfacher Form adressatengerecht planen und gestalten [4b.03]
Reflexion der eigenen spirituellen Entwicklung	Rollenverständnis der Prozessbegleitung	Dramaturgie und Gestaltung von Ritualen
Spirituelle Traditionen und Wege (Bibel, Kirchengeschichte, Religionsgeschichte, Nicht-Religiöse)	Gestaltung spiritueller Prozesse	Varianz im Einsatz spiritueller Formen (Musik, Kunst, Natur, Bibel, Pilgern, Stille, Meditation, Gebet, ...)
Grundlegende Theorien und Konzepte aus der christlichen Spiritualität (Mystagogik)	Gestaltung Achtsamkeitsübungen	
Reflexion interkultureller und interreligiöser Spiritualität (Gebetstraditionen anderer Religionen, Meditationsformen)		
Authentizität		
Offenheit und Neugier		
Achtsamkeit und Respekt		
Rollenbewusstsein		
Offenheit für Reflexion und Transfer		

Anhang zur Modulidentifikation Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.